# EVG fordert: Bodycams auch für KiN

SICHER UNTERWEGS

**10.08.2018**

Die Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft setzt sich für mehr Sicherheit in Zügen, Bussen und Verkehrsstationen ein. Wir fordern mehr Personal und unterstützen auch den Einsatz sinnvoller Technik.

Deshalb fordern wir, den Einsatz von Bodycams auch für Kundenbetreuer im Nahverkehr (KiN) zu erproben. Die ersten Erfahrungen mit diesen Kameras sind gut. Die Kolleginnen und Kollegen der DB Sicherheit haben sie auf freiwilliger Basis ausprobiert. Ergebnis: Dort, wie sie eingesetzt wurden, ist die Zahl der Übergriffe zurückgegangen.

In Abstimmung mit unseren Betriebsräten haben wir dem DB-Konzern vorgeschlagen, einen Pilotversuch bei DB Regio NRW zu starten. Dort ist die Zahl der Übergriffe besonders hoch. Bei erfolgreichem Ausgang des Pilotversuchs sollte der Einsatz von Bodycams auf andere Unternehmen ausgeweitet werden – auch bei den NE-Bahnen.

Wir sind nicht bereit, hinzunehmen, dass aggressives und respektloses Verhalten immer mehr um sich greift. Beschäftigte und Kunden von Verkehrsunternehmen haben einen Anspruch darauf, „sicher unterwegs“ zu sein!

EVG

**EVG Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft**
Vorstandsbereich Klaus-Dieter Hommel
Weilburger Str. 24 | 60326 Frankfurt/M.